

Stephanie Glagla-Dietz

ORCID als Metadaten-Aggregation für die GND

Inhaltsverzeichnis

1. ORCID-Profile

- 1. ORCID-Profil-Vielfalt**
- 2. Metadaten einer Person**
- 3. Metadaten einer Publikation**

2. Vorhaben im Projekt ORCID DE

- 1. im Workflow von ORCID**
- 2. im Workflow der GND**
- 3. im Workflow von BASE**
- 4. weitere Unterstützungen**

Es werden die Metadaten der ORCID-Profile und die Vorhaben der DNB im DFG-geförderten Projekt ORCID DE (<https://www.orcid-de.org>) vorgestellt.


1. ORCID-Profile

| Etablierung als internationaler Standard zur Identifizierung wissenschaftlicher Autoren

| ORCID-Profil wird ausschließlich selbst befüllt

| kontrolliertes Vokabular nur für wenige Metadaten

| bibliographische Daten unvollständig, aber verlinkt



The screenshot shows the ORCID profile page for Andreas Umland. The header includes the ORCID logo and navigation links: EDIT YOUR RECORD, ABOUT ORCID, CONTACT US, and HELP. Below the header, the profile information is displayed:

- Andreas Umland** (ORCID ID: <https://orcid.org/0000-0001-7916-4646>)
- Biography:** CertTransl (Leipzig), AM (Stanford), MPhil (Oxford), DipPolSci, DrPhil (FU Berlin), PhD (Cambridge). Visiting fellow at Stanford's Hoover Institution, in 1997-99, and Harvard's Weatherhead Center, in 2001-02. Bosch visiting lecturer in international relations and political science at Yekaterinburg's Urals State University, in 1999-2001, and Kyiv's Mohyla Academy, in 2003/05. Temporary lecturer in Russian and East European studies at St. Antony's College Oxford, in Jan-Dec 2004. General editor of Ibidem Press's book series "Soviet and Post-Soviet Politics and Society" (SPSS), since 2004. DAAD lecturer in German studies at Kyiv's Shevchenko University, in 2005-08. Founder and administrator of the web archive/Yahoo group "Russian Nationalism," and co-compiler of its biweekly bulletin RNB, since 2007. Lecturer in Russian and Ukrainian contemporary history at Eichstaett's Catholic University, in 2008-2010. DAAD senior lecturer in political science at Kyiv's Mohyla Academy, in 2010-2014. Senior Research Fellow at Kyiv's Institute for Euro-Atlantic Cooperation, since 2014.
- Keywords:** politics, fascism, russia, transition, Ukraine
- Works (50 of 977):**
 - The Azov case: Volunteer Battalions in Ukraine | Der Fall Azov: Freiwilligenbataillone in der Ukraine Osteuropa 2015 | journal-article WOSUID: WOS:000354661900004 Source: ResearcherID Preferred source
 - The Azov case: Volunteer Battalions in Ukraine | Der Fall Azov: Freiwilligenbataillone in der Ukraine Osteuropa 2015 | journal-article EID: 2-s2.0-84929648646

Die Open Researcher and Contributor ID (ORCID) (<https://orcid.org>) etabliert sich derzeit rasant als internationaler Standard zur persistenten Identifizierung wissenschaftlicher Autoren. Der immer gleiche Aufbau ermöglicht Geldgebern eine schnelle Übersicht über wissenschaftlichen Werdegang, Projektbeteiligungen und Publikationen. Darüber hinaus können ORCID-Nutzer Identifier und Webseiten als weitere Quellen sowie eine Biographie speichern.

Im Gegensatz zu Normdaten-Profilen werden die ORCID-Profile ausschließlich vom ORCID-Nutzer selbst befüllt und für jedes einzelne Element kann eingestellt werden, ob es öffentlich, nur für ausgewählte Einrichtungen oder gar nicht sichtbar und recherchierbar ist.

Automatische Matches und Recherchen werden erschwert, da nur für wenige Elemente kontrollierte Vokabulare auswählbar sind. Wenn bibliographische Daten importiert werden, sind sie mit der Quelle verlinkt und mit persistenten Identifikatoren versehen, enthalten jedoch nicht die vollständigen Metadaten.

1.1 ORCID-Profil-Vielfalt: Beispiele

- | Fundus: fast 1.000 Publikationen gelistet:
<http://orcid.org/0000-0001-7916-4646>
<http://d-nb.info/gnd/121192687>
- | Strukturierung der Metadaten...
<http://orcid.org/0000-0003-0194-6124>
<http://d-nb.info/gnd/113688040>
- | Individualisierungsmöglichkeit in der GND
<https://orcid.org/0000-0003-0804-8992>
<http://d-nb.info/gnd/114608490>
- | Affiliationen
<https://orcid.org/0000-0002-2256-7273>
- | Aber: viele rudimentäre Datensätze unter den 4 Mio. ORCID-Profilen
<https://orcid.org/0000-0003-1395-9758>

Die Beispiele zeigen die Vielfalt der ORCID-Profile: Lange Publikationslisten, Dubletten, unstrukturierte Biographien, Profile mit und ohne Affiliationen; die rudimentären Profile, in denen ausschließlich eine Namensform steht, sind zahlreich, was vermutlich mangelnder Kommunikation zwischen Verlagen, die nur den Nachweis einer ORCID iD verlangen, und ihren Autoren geschuldet ist. Zudem pflegen Wissenschaftler ihre Publikationen oft bereits mit ihrer ResearchID oder auf einer Webseite.

Gut gepflegte ORCID-Profile ermöglichen auch Katalogisierern und GND-Anwendern die Pflege und damit höhere Qualität der Titeldaten (korrekte Verlinkungen zu Personen-Normdaten) und individualisierten Normdaten sowie die Möglichkeit der Individualisierung derzeitiger Namensdatensätze (mittleres Beispiel). Im Projekt ORCID DE wird auch untersucht, ob automatische Anreicherungen der GND-Datensätze infrage kommen und ein Pool von Vorschlägen als potentielle Personendatensätze geschaffen werden kann, wenn bisher noch keine individualisierten Daten in der GND vorhanden sind.

1.1 ORCID-Profil-Vielfalt: Statistik

| ORCID-Profile

- | 4,65 Mio. insgesamt (weltweit)
- | 125.000 mit .de-E-Mail oder country=DE

| GND-Personen

- | 4,76 Mio. insgesamt (Schwerpunkt D-A-CH)
- | 3.800 (manuell) eingetragene ORCID iDs (Mai 2016 bis heute)

| BASE-Nutzende

- | 1.520 BASE-Nutzende (Mai bis Dezember 2017) haben
- | 25.000 Publikationen geclaimed

Derzeit gibt es zwar ähnlich viele Datensätze in ORCID und in der GND, doch die beiden Datenbestände haben ganz unterschiedliche Schwerpunkte, so dass die Übereinstimmung vermutlich nur bei einigen Tausend Datensätzen liegt. Wissenschaftler der ganzen Welt können sich ein ORCID-Profil erstellen, im deutschen Sprachraum wächst die Anzahl kontinuierlich, ist aber vermutlich noch nicht wesentlich größer als 150.000-200.000. In der GND werden lebende und historische Personen – nicht nur Wissenschaftler – erfasst, der Schwerpunkt liegt hier auf Personen, die im deutschsprachigen Raum publiziert haben (Verlagsort) oder über die publiziert wurde. Seit Mai 2016 können GND-Anwender die ORCID iD einer Person im GND-Datensatz eintragen, da dies manuell von nur wenigen Mitarbeitenden erfolgt, wurden erst 3.800 Identifikatoren erfasst.

Der ORCID DE-Projektpartner UB Bielefeld hat in der Bielefeld Academic Search Engine (BASE) den Service, Publikationen als eigene zu claimen, zum Bibliothekartag 2017 ganz im Sinne von ORCID online genommen, da das Claiming durch die Wissenschaftler selbst erfolgt. Im ersten Dreivierteljahr haben über 1.500 BASE-Nutzende bereits rund 25.000 Publikationen geclaimed.

1.2 Metadaten einer Person

Andreas Umland

ORCID ID
<https://orcid.org/0000-0001-7916-4646>

Print view

Also known as
Андреас Умланд

Country
Ukraine
Sources:
Andreas Umland (2016-01-24)

Keywords
politics, fascism, russia, transition, Ukraine
Sources:
Andreas Umland (2013-07-23)

Websites
Uploaded Publications

Other IDs
Scopus Author ID: 6602605051
Sources:
Scopus - Elsevier (2015-05-26)
ResearcherID: I-5395-2015
Sources:
ResearcherID (2015-07-23)

- | Namen
 - | Profil-Name = Vorname **Nachname**
 - | weitere Namen = Name
- | Staat = kontrolliertes Vokabular
- | Keywords = Tags
- | IDs = kontrollierte Struktur durch Import
- | Affiliationen = (teils) kontrolliert durch Import

Education (1)
Employment (1)
National Cheng Kung University: Tainan, Taiwan
2015-03 to present | (Main Library)
Organization identifiers
Ringgold: 34912
National Cheng Kung University: Tainan, TW
Other organization identifiers provided by RINGGOLD
ISNI: 0000000405323255
OFR: <http://dx.doi.org/10.13039/501100007750>

Pflichtfelder?

Im Vergleich zu Normdaten können nur wenige Personenangaben in einem ORCID-Profil strukturiert erfasst werden, als kontrolliert unveränderbares Vokabular sogar nur Staaten und Identifikatoren. Alle anderen Angaben können durch den Profil-Inhaber verändert (Affiliationen) bzw. lediglich als Text (tippfehleranfällig!) erfasst werden (Affiliationen, Keywords, Namensvarianten). Das einzige Pflichtfeld ist der Nachname.

1.3 Metadaten einer Publikation

| Geclaimt, Beispiel ⇨

| Manuell erfasst:

- | Publikationstyp
- | Titel, Untertitel
- | Zeitschriftentitel, Datum
- | Identifier, ggf. URL
- | weitere Angaben (Autoren!)
nur unter Citation



Sources Preferred

Ukraine's radical right
Journal of Democracy
2014 | journal-article
DOI: 10.1353/jod.2014.0051
EID: 2-s2.0-84904389948

URL
<http://www.scopus.com/inward/record.url?eid=2-s2.0-84904389948&partnerID=MN8TOARS>

Citation (bibtex)

article	Umland2014
title	Ukraine's radical right
journal	Journal of Democracy
year	2014
volume	25
number	3
pages	58-63
author	Shekhovtsov, A. and Umland, A.

Contributor Shekhovtsov, A. **Created** 2015-05-26
Umland, A.

Scopus - Elsevier Preferred source
ResearcherID

Mit wenigen Klicks können ORCID-Nutzer die Metadaten von Publikationen aus verschiedenen Quellen in ihrem Profil ergänzen. Der Screenshot zeigt eine aus Scopus geclaimte Publikation. Der Nutzer kann die Metadaten manuell verändern, als Quellenangabe ist dann der Nutzernamen zu sehen. Im Projekt ORCID DE soll die Möglichkeit, Publikationen aus dem deutschsprachigen Raum zu claimen, eingerichtet werden; dafür muss die ORCID API in einer Anwendung, in der Titeldaten recherchiert werden können, implementiert werden.

Publikationen können im ORCID-Profil auch komplett manuell erfasst werden. Identifikatoren (DOI, OCLC number u.a.) werden dabei automatisch verknüpft, auch Angaben zu gedruckten Publikationen (ISBN) sind strukturiert möglich; (Co-)Autoren und Umfangangaben können jedoch nur als Zitation erfasst werden.

2. Vorhaben im Projekt ORCID DE

- | Sichtbarkeit und Verlinkung der IDs in beiden Systemen

- | im ORCID-Profil: Möglichkeit der Metadaten-Übernahme von Publikationen deutschsprachiger Bibliotheken (Claiming)

- | für die GND: Pilotanwendung zur Aggregation von Metadaten

Im Projekt ORCID DE soll die Bekanntheit von ORCID und seiner Implementierungsmöglichkeiten in Deutschland durch Kommunikationsplattformen, Veranstaltungen, der Etablierung im Bereich der Forschungsdaten, einem DINI-Positionspapier und der Schaffung eines deutschen Konsortiums (derzeit 38 Mitglieder) gesteigert werden.

Die Aufgaben des Projektpartners DNB sind außerdem die beidseitige Verlinkung von ORCID und GND und die Ermöglichung der Metadatenübernahme von Publikationen aus deutschen Katalogen ins ORCID-Profil. Dabei wird auch geprüft, ob Verlinkungen durch semiautomatische Prozesse vermehrt werden können. Die neuen Services werden nicht als Einzelanwendung, sondern als Bestandteil des GND-Entwicklungsprogramms schrittweise und über die Projektlaufzeit hinaus entwickelt. Im Projektzeitraum soll mit einer Pilotanwendung begonnen werden, die mittelfristig als Aggregator von Metadaten aus weiteren Projekten für die GND fungieren kann.

2.1 ORCID: Link zur GND unter „Other IDs“

Other IDs

Scopus Author ID: 6602605051

Sources:

Scopus to ORCID (2015-05-26)

ResearcherID: I-5395-2015

Sources:

Clarivate Analytics (2015-07-23)

ISNI: 0000000039417744

Sources:

ISNI2ORCID search and link
(2017-07-13)

Schneider, Florian

1 - 10 von 25

1. **Schneider, Florian**
Sportwissenschaftler; Kraft- und Druckverteilung am Auge bei Kollision mit Fußbällen... (2015)
<http://d-nb.info/gnd/1044388153>  YES, THIS IS ME - ADD TO ORCID
2. **Schneider, Florian (1947-)**
Komponist; Musiker; Classic cinema... (2000)
<http://d-nb.info/gnd/124325726>  YES, THIS IS ME - ADD TO ORCID
3. **Schneider, Florian**
Concept, design and implementation of a web-based product... (2008)
<http://d-nb.info/gnd/137327110>  YES, THIS IS ME - ADD TO ORCID
4. **Schneider, Florian**
Mikrosystemtechniker ; Adaptive Silikon-Membranlinsen mit integriertem Piezo-Aktor... (2009)
<http://d-nb.info/gnd/138889031>  YES, THIS IS ME - ADD TO ORCID
5. **Schneider, Florian (1972-)**
Theologe ; Christus praedicatus et creditus... (2004)
<http://d-nb.info/gnd/129556483>  YES, THIS IS ME - ADD TO ORCID
6. **Schneider, Florian (1975-)**

Ursprünglich sollte die Verlinkung so erfolgen, wie es bis Anfang 2018 auch von ISNI umgesetzt wurde (ISNI2ORCID): Der ORCID-Nutzer würde über die Auswahl seiner GND-ID, die dann unter „Other IDs“ verlinkt wird, zu den mit dem GND-Datensatz verknüpften Publikationen geführt, deren Metadaten er dann mit je einem Bestätigungsklick in sein Profil übernehmen könnte. Im Mockup sind die individualisierten Personennamen mit weiteren Angaben, wie Lebensjahren und Beruf sowie einer (z.B. der jüngsten) Publikation zu sehen, aber auch ein Namensdatensatz, mit dem eine Publikation verknüpft ist.

2.1 ORCID: Claimen der Publikationen

| schrittweises Vorgehen

1. DNB-Katalog (seit 2018: auch unverknüpfte Titeldaten, insb. wissenschaftliche Netzpublikationen ⇒ Fokus auf Verknüpfung der Publikationen)

2. Aufbau eines GND-Look-up

id YES, THIS IS MY WORK ADD TO ORCID

3. vollständige Culturegraph-Nutzung

CULTUREGRAPH

GND

4. Auswertung der geclaimten Publikationen für Norm- und Titeldaten (Crowd-Sourcing entsprechend dem GND-Entwicklungsprogramm)

"Schneider, Florian*" 

92 Treffer

- Kraft- und Druckverteilung am Auge bei Kollision mit Fußbällen... (2015)
Schneider, Florian (Sportwissenschaftler)
- Classic cinema... (2000)
Schneider, Florian (1947-; Komponist; Musiker)
- Concept, design and implementation of a web-based product... (2008)
Schneider, Florian
- Adaptive Silikon-Membranlinsen mit integriertem Piezo-Aktor... (2009)
Schneider, Florian (Mikrosystemtechniker)
- Christus praedicatus et creditus... (2004)
Schneider, Florian (1972-; Theologe)

In Bibliothekskatalogen gibt es jedoch auch Titeldaten, die nicht mit Personen- und Namensdatensätzen verknüpft sind, sondern Namen als Textstrings enthalten. Dies trifft insbesondere auf wissenschaftliche Netzpublikationen zu, also die ORCID-Nutzer am meisten betreffenden Veröffentlichungen. Aus diesem Grund liegt der Fokus im Projekt nun auf dem Claiming der Publikationen und erst vom Titel-Claiming ausgehend auf der Verknüpfung der Identifier.

Dafür wird ein GND-Look-up mit Titeldaten aufgebaut – im Mockup oben besteht die Trefferliste nun aus Titeldaten (Titel und Erscheinungsjahr) und ggf. Angaben aus dem verknüpften GND-Personendatensatz; der ORCID-Nutzer erkennt mit diesen minimalen Angaben seine eigene Publikation (der Link hinter dem Titel führt ihn ggf. zur Vollanzeige im Katalog), beim Claimen werden dann die vollständigen Metadaten ins ORCID-Profil übernommen und rückverlinkt.

Mittelfristig ist die vollständige Culturegraph-Nutzung geplant, d.h. auch Publikationen aus anderen Katalogen und Datenbanken, die GND-IDs nutzen, sollen geclaimt werden können. Entsprechend dem GND-Entwicklungsprogramm können ORCID-Nutzer dann indirekt einen Beitrag zur höheren Qualität der GND leisten, indem ihre geclaimten Publikationen ausgewertet und ggf. mit dem richtigen GND-Datensatz verknüpft werden.

2 ⇔ Mappings für Personen und Publikationen

Übergeordnetes Element	PICA+					
Untergeordnetes Element						
<common:orcid-identifier> <common:path>	006Y	\$2"orcid" \$0	<work:title> <common:title> <common:subtitle>	021A	\$a \$d	
<external-identifier:external-identifier> <common:external-id-type> <common:external-id-value>	006Y	\$2 \$0	<work:type> <work:title> <?>	022A	\$a	if <work-type>tra
<person:name> <personal-details:given-names> <personal-details:family-name> <personal-details:credit-name>	028A	\$d oder \$P \$a \$P	<work:type>	028A	\$\$m\$9 \$BVerfasser\$4aut \$BHerausgeber\$4edt \$BErfinder\$4inv \$BForscher\$4res \$BRedner\$4spk \$BÜbersetzer\$4trl \$y(orcid)	if ≡ Tp*-Satz if ≠ <work-type>(if <work-type>ed if <work-type>inv if <work-type>da if <work-type>le if <work-type>tra
<other-name:other-names> <other-name:content>	028@	(\$P)	<common:source> <common:source-orcid> <common:path> <person:name visibility="public" path="0000-000[...]"> <personal-details:given-names> <personal-details:family-name>		\$d \$a	if ≠ Tp*-Satz
<activities:employments> <employment:department-name> <employment:role-title> <common:start-date> <common:year> <common:end-date> <common:year> <employment:organization> <common:name> <common:city>	029R	\$4affi \$a \$v \$Z " " \$4affi \$a	<work-type>journal-article <common:publication-date> <common:day> <common:month> <common:year>	031A	\$b \$c \$j	if <work-type>jo
			<work-type> <common:publication-date> <common:year>	037C	\$dDissertation \$f	if <work-type>di if <work-type>di

Die Mappings zwischen ORCID und GND für Personen und Publikationen wurden erstellt, z.B. um die Metadaten einer Publikation mittels API ins ORCID-Profil schreiben zu können. Es ist ORCID-Policy, dass das Speichern jeweils nochmal vom ORCID-Nutzer bestätigt wird, keine Information wird ohne Einverständnis ins Profil eingespielt.

2.2 GND-Workflows

| Sichtbarkeit der Identifier

- | ORCID iD als Standardidentifier im GND-Datensatz (seit Mai 2016)

006Y fSorcidf00000-0001-8f

- | ORCID iD kann mit Titeldaten importiert werden (seit Juli 2017)

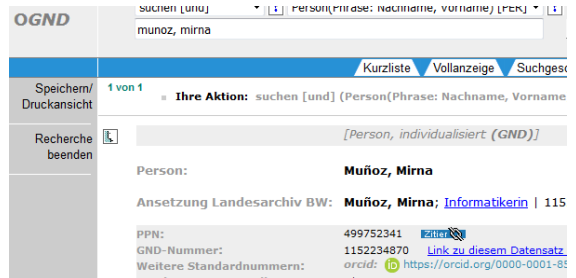
- | ORCID iD im Linked Data Service (EntityFacts) und damit in der DDB (Januar/Mai 2018)

- | Sichtbarkeit in weiteren Katalogen (OGND, DNB, GND-Look-up, ...)



Externe Links:

-  Bibliothèque nationale de France
-  NACO Authority File
-  Open Researcher and Contributor ID (ORCID)
-  Virtual International Authority File (VIAF)
-  International Standard Name Identifier (ISNI)
-  Wikidata
-  Wikipedia (Deutsch)
-  Wikipedia (English)



OGND

suchen [und] Person(Phrase: nachname, vorname) [Perk]

muñoz, mirna

Speichern/Druckansicht 1 von 1 Ihre Aktion: suchen [und] (Person(Phrase: Nachname, Vorname

Recherche beenden [Person, individualisiert (GND)]

Person: **Muñoz, Mirna**

Ansetzung Landesarchiv BW: **Muñoz, Mirna; Informatikerin** | 115

PPN: 499752341 [extern](#)

GND-Nummer: 1152234870 [Link zu diesem Datensatz](#)

Weitere Standardnummern: orcid: <https://orcid.org/0000-0001-8f>

Bereits umgesetzte Arbeitsschritte sind die Möglichkeit, ORCID IDs im GND-Datensatz festzuhalten und in den Personenfeldern der DNB-Titeldaten zu importieren, um Personen in späteren Prozessen eindeutig identifizieren zu können. Bei Personen in der Deutschen Digitalen Bibliothek und in der OGND werden die in GND-Datensätzen erfassten ORCID iDs als externe Links ausgegeben.

2.2 GND-Workflows

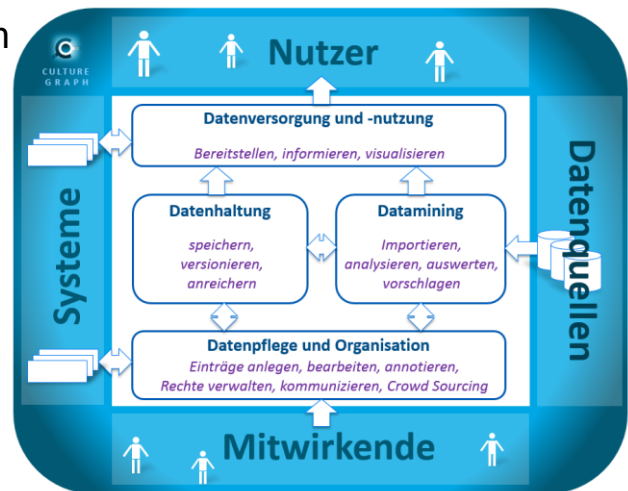
| ORCID iD über VIAF und WikiData ⇒ Linked Data Service?

| Übergeordnetes Ziel:
Einbindung entsprechend dem
GND-Entwicklungsprogramm

⇒ Mitwirkende

= ORCID-Profilnutzer

⇒ ORCID als Datenquelle
für Nachrichten zwecks
GND-ID-claiming



Im Projekt ORCID DE wird geprüft, ob ORCID iDs aus anderen Quellen, wie VIAF und WikiData in die GND übernommen werden können. Erste Analysen haben ergeben, dass zunächst Namensdatensätze und ggf. „leere“ ORCID-Profile ausgeschlossen werden müssten.

Es entspricht dem GND-Entwicklungsprogramm, ORCID-Profilnutzer an der GND mitwirken zu lassen und ORCID stellt in seiner API Werkzeuge zur Verfügung, um über Nachrichten an den Nutzer auf eine GND-ID aufmerksam zu machen; im Projekt können solche Vorhaben jedoch nur vorbereitet und dann mit anderen Entwicklungszielen umgesetzt werden.

2.3 BASE-Workflow




STANDARDSUCHE ER

Startseite » Suche » Detailsansicht

Judaistik und neutestamentliche Wissenschaft : Standorte – Grenzen – Beziehungen.

Titel: Judaistik und neutestamentliche Wissenschaft : Standorte – Grenzen – Beziehungen.

Autor: [Doering, Lutz](#)  ; [Waubke, Hans-Günther](#) [\[claim\]](#) ; [Wilk, Florian](#) [\[claim\]](#)

Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht


Erscheinungsjahr: 2008-01-01




Quelle: Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, FRLANT 226

Dokumentart: Book ; PeerReviewed

URL: <http://dro.dur.ac.uk/8276/>
<http://www.v-r.de/de/titel/1001003862/>

Datenlieferant: **Durham University: Durham Research Online**

- **URL:** <http://dro.dur.ac.uk/>
- **Kontinent:** Europa
- **Land:**  uk
- **Breiten- und Längengrad:** 54.768200 / -1.573500 ([Google Maps](#) | [OpenStreetMap](#))
- **Anzahl der Dokumente:** 22.907
- **Open Access:** 3.600 (16%)
- **Typ:** Hochschulpublikationen
- **System:** Eprints 3
- **Quelle in BASE seit:** 2008-03-26
- **BASE URL:** <https://www.base-search.net/Search/Results?q=dccoll:ftunivdurham>

 Als E-Mail versenden
  Exportieren
  Zu den Favoriten
  In Google Scholar suchen



Standardsuche Erweiterte Suche Browsing Suchhistorie

Startseite » Profil bearbeiten

Profil bearbeiten

Vorname:

Nachname:

ORCID-ID:

E-Mail:

Land:

Benutzername:

Passwort:

Passwort wiederholen:

Links wird ein Beispiel einer Publikation in BASE gezeigt, die einer der Autoren bereits geclaiamt hat. Ein Arbeitsschritt im Projekt ORCID DE wird die Umsetzung der Integration der Suche in der GND und der Anzeige des Links zum GND-Datensatz im BASE-Profil (rechts) sein. Nach Möglichkeit wird die ORCID iD dann auch in der GND gespeichert und dem ORCID-Nutzer angeboten, seine GND-ID unter „Other IDs“ ins ORCID-Profil zu übernehmen.

2.4 Zeitschriften

Springer Link



Trees
October 2017, Volume 31, Issue 5, pp 1667–1681 | [Cite as](#)

Effects of leaf temperature on initial and their roles in overall and bioche induction

Authors

Authors and affiliations

Magnus Wachendorf 1

[Email author](#)

[View author's ORCID profile](#)

Manfred Küppers 1

1. Institut

Home / Archiv / Bd. 26 Nr. 3 (2017): Technik – Folgen – Simuliert / Thema

Agentenbasierte Modellierung und Simulation

Instrument prospektiver Technikfolgenabschätzung

Johannes Weyer

TU Dortmund, Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Fachgebiet Techniksoziologie

<http://orcid.org/0000-0002-0181-8723>

johannes.weyer@tu-dortmund.de

Michael Roos

Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl

Makroökonomik

<http://orcid.org/0000-0002-5465-9893>

michael.roos@rub.de

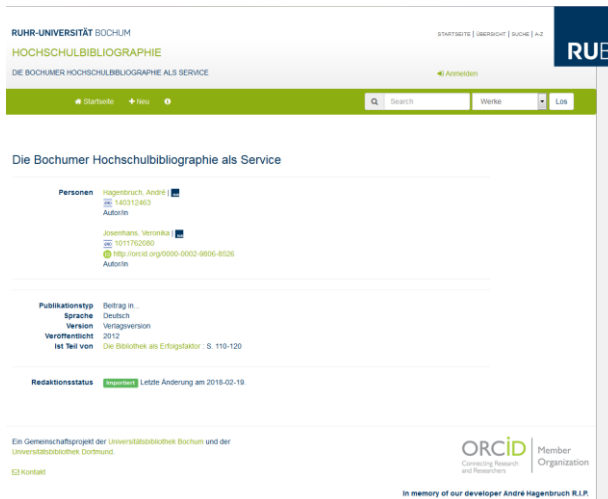
DOI: <https://doi.org/10.14512/tatup.26.3.11>

Schlagnworte: ABMS, sociological theory, economic theory, methods






Bei einigen Zeitschriften ist die Nennung einer ORCID iD bereits obligatorisch und in immer mehr Zeitschriften werden die Identifier als Autoren-Information zum Profil verlinkt.

2.4 Hochschul-Seiten und -bibliographien



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
 HOCHSCHULBIBLIOGRAPHIE
 DIE BOCHUMER HOCHSCHULBIBLIOGRAPHIE ALS SERVICE


Die Bochumer Hochschulbibliographie als Service

Personen
 Hagenbruch, André |  140312463
 Autorin
 Josephans, Veronika |  1011702000
 <https://orcid.org/0000-0002-9806-8526>
 Autorin

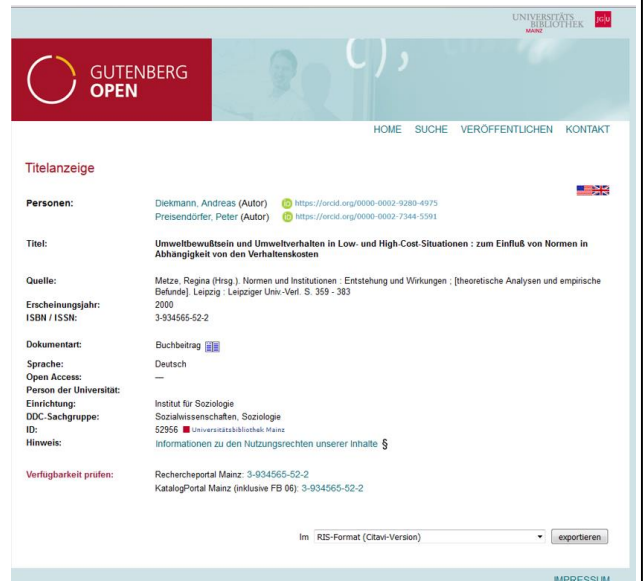
Publikationstyp Beitrag in
Sprache Deutsch
Version Verlagsversion
Veröffentlichungsdatum 2012
Ist Teil von Die Bibliothek als Erfolgsfaktor : S. 110-120

Redaktionsstatus Aktuell Letzte Änderung am 2018-02-19

Ein Gemeinschaftsprojekt der Universitätsbibliothek Bochum und der
 Universitätsbibliothek Dortmund

 Member
 Connecting Research
 and Researchers
 Organization

In memory of our developer André Hagenbruch R.I.P.





UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
 MAINZ

GUTENBERG
 OPEN

HOME | SUCHE | VERÖFFENTLICHEN | KONTAKT


Titelanzeige

Personen:
 Diekmann, Andreas (Autor)  <https://orcid.org/0000-0002-9280-4975>
 Preisendörfer, Peter (Autor)  <https://orcid.org/0000-0002-7344-5591>

Titel:
 Umweltbewußtsein und Umweltverhalten in Low- und High-Cost-Situationen : zum Einfluß von Normen in
 Abhängigkeit von den Verhaltenskosten



Quelle:
 Metzke, Regina (Hrsg.). Normen und Institutionen : Entstehung und Wirkungen : [theoretische Analysen und empirische
 Befunde] Leipzig : Leipziger Univ.-Verl. S. 359 - 383

Erscheinungsjahr:
 2000
ISBN / ISSN:
 3-934565-52-2

Dokumentart:
 Buchbeitrag 

Sprache:
 Deutsch


Open Access:
 —

Person der Universität:
 Einrichtung:
 Institut für Soziologie
 Sozialwissenschaften, Soziologie
 52956  Universitätsbibliothek Mainz
ID:
 Informationen zu den Nutzungsrechten unserer Inhalte 

Hinweis:

Verfügbarkeit prüfen:
 Rechercheportal Mainz: 3-934565-52-2
 KatalogPortal Mainz (inklusive FB 06): 3-934565-52-2

Im



Gelegentlich sind ORCID IDs auf institutionellen Wissenschaftler-Webseiten zu finden und immer mehr Hochschulbibliographien zeigen auch Identifizier an: Die Uni Bochum z.B. verlinkt sowohl ORCID-Profile als auch GND-IDs, im Fall der Uni Mainz ist die Verlinkung geplant (hier nur ein Mockup). Hochschulbibliographien sind für diese Information besonders geeignet, da sie die Identifizier an den Publikationen zeigen und alle Publikationen der Wissenschaftler dauerhaft in der Bibliographie bleiben, wenn diese die Universität verlassen; sie sind als Informationsquelle für Katalogisierer und GND-Anwender besonders geeignet und zeigen zudem am Umfassendsten die Forschungsaktivitäten einer Universität.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Anmerkungen und Fragen gerne an

Stephanie Glagla-Dietz

Arbeitsstelle für Standardisierung

<mailto:s.glagla@dnb.de>

<http://www.dnb.de/DE/Wir/Projekte/Laufend/orcidDE.html>